



Foto: Rainer Sturm, pixelio.de

Cyber Akademie Forum

# Behörden- und Unternehmensschutz

**21. Februar 2017, bcc Berlin Congress Center**

(parallel zum 20. Europäischen Polizeikongress)

**ROHDE & SCHWARZ**  
Cybersecurity

**DVZ**  
Datenverarbeitungszentrum  
Mecklenburg-Vorpommern GmbH

Veranstalter **Behörden Spiegel**

## Gegenstand der Veranstaltung

Industrie und Wirtschaft sind Ziel und Opfer von elektronischen Attacken aus dem Netz. Dazu zählen beispielsweise

- Diebstahl von sensiblen Dokumenten
- Sabotage von Betriebsabläufen
- gezielte social engineering Attacken nach intensiver Ausspähung
- Wirtschaftsspionage in vielgestaltiger Ausprägung
- Ausspähen elektronischer Kommunikation (besonders auch mobiler Geräte)
- Erpressung durch angedrohte bzw. vollendete Verschlüsselung der Daten des Opfers

Vielfach wird verdrängt, dass es sich bei allen Zwischenfällen um versuchte oder vollendete Straftaten handelt. In einer aktuellen Spezialstudie von BITKOM ist nachzulesen, dass in 69 % der befragten Unternehmen Vorfälle zu verzeichnen waren. Weitere 20 % der Unternehmen vermuten eine Attacke. In vielen bisher bekanntgewordenen Fällen, schlummerte die Malware z.T. seit längerem im Netz; bei regelmäßigen screenings hätte man diese vor Aktivierung erkennen können.

In letzter Zeit sind vermehrt Angriffe auf öffentliche Einrichtungen (Gemeindeverwaltungen, Krankenhäuser, kritische Infrastrukturen wie Strom, Wasser und Verkehr) zu verzeichnen. Nur wenige dieser Vorfälle sind bisher öffentlich bekannt geworden. Es ist aber davon auszugehen, dass in diesem Bereich das Dunkelfeld versuchter oder gelungener Attacken – oft verbunden mit Erpressung – hoch ist. Daraus ergibt sich, dass auch die öffentliche Daseinsvorsorge immer stärker in das Blickfeld der Täter rückt.

## Zielsetzung

Mit einer neuen Veranstaltung zur Unternehmenssicherheit möchte die Cyber Akademie dazu beitragen, künftig besser auf die derzeitigen und die absehbaren Bedrohungen aus dem Cyberraum zu reagieren. Schwerpunkt dabei wird die öffentliche Daseinsvorsorge im weiteren Sinne sein. Die Teilnehmenden werden über die Gefährdungslage anhand aktueller Fallbeispiele sowie über die Beratungs- und Unterstützungsleistungen von Verfassungsschutz und Polizei informiert. Sie werden über die erforderlichen präventiven Schutzmaßnahmen ebenso unterrichtet wie über neugeschaffene Informationsportale zu aktuellen Vorfällen und bedrohungsgerechten Vorsorgemaßnahmen. Ein weiterer Schwerpunkt der Veranstaltung sind Informationen über die verschiedenen verfügbaren Maßnahmen und Produkte zur IT-Sicherheit für Behörden/Einrichtungen aber auch für Beschäftigte z.B. bei ihrer mobilen Kommunikation.

## Zielgruppe

Die Veranstaltung dient der Information Sicherheitsverantwortlichen aus Unternehmen. Eine weitere Zielgruppe sind Führungskräfte (z.B. Technische bzw. Kaufmännische Direktoren/Geschäftsführer oder Verwaltungsleiter) aus öffentlichen Unternehmen/Einrichtungen wie z.B. Krankenhäusern, sozialen Institutionen/Unternehmen, Ver- und Entsorgungsunternehmen. Auch für Geschäftsführer und Führungskräfte aus (mittelständischen) Wirtschaftsunternehmen ist die Veranstaltung als Orientierung über Prävention und Schutz gut geeignet.

## Programm

Cyber Akademie Forum

### **Behörden- und Unternehmensschutz**

- 14:00 Uhr **Begrüßung, Einführung in das Thema**
- 14:15 Uhr **Die aktuelle Gefährdungslage – mit Fallbeispielen**  
Lagebild Wirtschaftspionage /-sabotage  
*Jörg Peine-Paulsen*, Verfassungsschutz Niedersachsen
- 15:00 Uhr **Sichere mobile Kommunikation für alle –  
Die Lösungen von Rohde & Schwarz Cybersecurity für die BOS**  
*Sven Hallbauer*, Rohde & Schwarz Cybersecurity GmbH
- 15:30 Uhr **Die aktuelle Gefährdungslage – mit Fallbeispielen:**  
Lagebild Cyber-/Wirtschaftskriminalität  
*Dirk Kunze*, Landeskriminalamt Nordrhein-Westfalen
- 16:15 Uhr **Digitale Spurensuche – Malware im Arbeitsspeicher**  
*Sebastian Schriever*, Leiter Computer Forensik, DVZ M-V GmbH
- 16:45 Uhr Kaffeepause
- 17:15 Uhr **Schlussfolgerungen aus dem aktuellen Lagebild IT-Sicherheit**  
*Klaus Keus*, Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik
- 18:00 Uhr **Erfolgreicher Angriff – Erkenntnisse eines Betroffenen**  
*Dr. Nicolas Krämer*, Lukaskrankenhaus Neuss
- 18:30 Uhr **Vorstellung Initiative und Informationsportal Wirtschaftsschutz**  
*Martina Kessow*, Bundesministerium des Innern
- 19:00 Uhr **Verabschiedung und anschließend Möglichkeit der Teilnahme an der  
Abendveranstaltung des Europäischen Polizeikongresses**

**Moderation der Veranstaltung:** *Dietrich Lämpke*, Cyber Akademie (zuletzt DHPol)

## Anmeldung per Fax an: +49 (0) 228/970 97-78

### Cyber Akademie Forum "Behörden- und Unternehmensschutz"

- Ich nehme am Cyber Akademie Forum "Behörden- und Unternehmensschutz" am 21. Februar 2017 als Vertreter einer Behörde für einen Beitrag von 49,- Euro (inkl. MwSt.), Verpflegung inklusive, teil. Die Teilnahmegebühr beinhaltet ebenso die Teilnahme am ersten Tag des Europäischen Polizeikongresses.
- Ich nehme am Cyber Akademie Forum "Behörden- und Unternehmensschutz" am 21. Februar 2017 als Teilnehmer (Wirtschaft/Unternehmen) teil. Die Teilnahmegebühr beläuft sich auf 450,- Euro (zzgl. MwSt.), Verpflegung inklusive und beinhaltet ebenso die Teilnahme am ersten Tag des Europäischen Polizeikongresses.

.....  
Name/Vorname:

.....  
Firma/Dienststelle:

.....  
Straße/Hausnummer:

.....  
Postleitzahl/Ort:

.....  
Telefon/Fax:

.....  
E-Mail:

.....  
Datum, Unterschrift:

Es gelten die AGB's für Seminare, Messen und Kongress, abrufbar unter <http://www.behoerden-spiegel.de/Impressum-AGBs/>.

Bei Stornierung der Anmeldung bis eine Woche vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50% des Teilnehmerbetrags erhoben. Bei Abmeldung nach dieser Frist oder Nichterscheinen wird der komplette Preis berechnet. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich.

Die Teilnahmegebühr beinhaltet Erfrischungs- und Pausengetränke und umfangreiche Seminar-/Arbeitsunterlagen sowie den Bezug der Fachzeitschrift Behörden Spiegel und des Newsletters, die Sie über die Fortentwicklung der Tagungsinhalte kontinuierlich informieren. Die Zusendung dieser erweiterten Tagungsunterlagen endet nach einem Jahr (keine kostenpflichtige Verlängerung). Widerspruch ist hierzu jederzeit formlos möglich.